PREE-G

The German Version of the Patient-Rated Elbow Evaluation Score (PREE)

Die unten aufgeführten Fragen sollten uns helfen, das Ausmass der Schwierigkeiten, die Sie wegen Ihres Ellbogens in der letzten Woche hatten, zu verstehen. Sie werden gebeten, auf einer Skala von 0 bis 10 anzugeben, wie stark Ihre Ellbogenbeschwerden bei den folgenden Tätigkeiten in der letzten Woche durchschnittlich waren. Wenn Sie eine (oder mehrere) der Tätigkeiten in der letzten Woche nicht ausgeführt haben, SCHÄTZEN Sie bitte das Ausmass der Schwierigkeiten ein.

1. SCHMERZEN

Geben Sie bitte die durchschnittliche Stärke der Schmerzen im Ellbogen in der letzten Woche an, indem Sie auf einer Skala von 0 bis 10 die Zahl mit einem Bleistift ausfüllen, die Ihre Schmerzen am besten beschreibt. Null (0) bedeutet, dass Sie keinerlei Schmerzen hatten und Zehn (10) bedeutet, dass Sie die schlimmsten Schmerzen hatten, die Sie jemals erlebt haben.

Bitte geben Sie die Stärke der Schmerzen an:

Dit	te geben die die diarke der dennerzen an.	keinerlei Schmerzen		schlimmste Schmerzen						
1.	Wenn sie am stärksten sind	0 1 2	3	4	5	6	7	8	9	10
2.	In Ruhe	0 1 2	3	4	5	6	7	8	9	10
3.	Beim Heben eines schweren Gegenstandes	0 1 2	3	4	5	6	7	8	9	10
4.	Bei Tätigkeiten mit wiederholter Bewegung des Ellbogens	0 1 2	3	4	5	6	7	8	9	10
		Nie								Immer
5. Wie häufig haben Sie Schmerzen		0 1 2	3	4	5	6	7	8	9	10

2. FUNKTION

A. Funktionsfähigkeit – Bestimmte Tätigkeiten

Bitte geben Sie an, wie viele Schwierigkeiten Sie bei den unten aufgeführten Tätigkeiten in der letzten Woche hatten. Bitte füllen Sie mit einem Bleistift die Zahl von 0 bis 10 aus, die das Ausmass Ihrer Schwierigkeiten am besten beschreibt. Null (0) bedeutet, dass Sie keinerlei Schwierigkeiten hatten und Zehn (10) bedeutet, dass die Schwierigkeiten so gross waren, dass Sie die Tätigkeit nicht ausführen konnten.

		keinerlei Schwierigkeiten							nicht möglich			
6. Ih	nre Haare kämmen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
7. M	lit Gabel oder Löffel essen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
8. E	inen schweren Gegenstand ziehen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9. D	en Arm benutzen, um von einem Stuhl aufzustehen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
10. M	lit dem Arm einen 5 kg schweren Gegenstand seitlich tragen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11. E	inen kleinen Gegenstand werfen, wie z.B. einen Tennisball	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
12. E	in Telefon benutzen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
13. E	in Hemd / eine Bluse vorne zuknöpfen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
14. D	ie Achselhöhle auf der Gegenseite waschen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Cross-cultural adaptation of the PREE into German / M. John et al. / 2007

	keinerlei Schwierigkeiten	nicht möglich				
15. Ihre Schuhe zubinden	0 1 2 3 4 5 6 7	8 9 10				
16. Einen Türknauf drehen und eine Tür öffnen	0 1 2 3 4 5 6 7	8 9 10				

B. Gewöhnliche Tätigkeiten

Bitte geben Sie an, wie viele Schwierigkeiten Sie in der letzten Woche bei Ihren gewöhnlichen Tätigkeiten in jedem der unten genannten Bereiche hatten. Bitte füllen Sie mit einem Bleistift die Zahl von 0 bis 10 aus, die das Ausmass Ihrer Schwierigkeiten am besten beschreibt. Unter "gewöhnliche Tätigkeiten" verstehen wir die Aktivitäten, die Sie ausführten, bevor die Probleme mit Ihrem Ellbogengelenk begannen. Null (0) bedeutet, dass Sie keinerlei Schwierigkeiten hatten und Zehn (10) bedeutet, dass Sie so grosse Schwierigkeiten hatten, dass Sie keine dieser gewöhnlichen Tätigkeit ausführen konnten.

17. Persönliche Körperpflege (Anziehen, Waschen)	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10)
18. Hausarbeit (Putzen, Aufräumen, kleine Reparaturen)	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10)
19. Arbeit (Beruf oder Alltagstätigkeiten)	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10)
20. Freizeitaktivitäten	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10)

Bemerkungen:

Reference:

John M, Angst F, Pap G, Junge A, Mannion AF. Cross-cultural adaptation, reliability and validity of the Patient Rated Elbow Evaluation (PREE) for German-speaking patients. *Clin Exp Rheumatol.* 2007 Mar-Apr;25(2):195-205.

Address for correspondence:

Michael John, MD Special MD for Orthopaedics & Traumatology Department of Orthopaedics Otto-von-Guericke University, Magdeburg Leipziger Str. 44 39120 Magdeburg Germany

Tel.: 0049 391 67 14035 Fax: 0049 391 67 14098

E-Mail: michajohn100@web.de michael.john@med.ovgu.de